

# Apfelino – Obsthof Gerhard Schiefermüller - Qualität ist die oberste Maxime



**Herbizidfreies Obst schmeckt einfach besser!**



Mit dem Verzicht auf den Einsatz von Herbiziden setzt Apfelino einen weiteren großen Schritt zur kompletten Rückstandsfreiheit im Obstbau.

Unabhängig von den laufend geführten Diskussionen hinsichtlich der Verwendung von herbiziden Stoffen in der Landwirtschaft hat Apfelino schon vor Jahren damit begonnen, deren Einsatz auf ein Minimum zu reduzieren und sukzessive durch natürliche Methoden zu ersetzen.

Nun geht Apfelino noch einen Schritt weiter: Seit 1. Jänner 2016 werden am Obsthof Schiefermüller keinerlei Herbizid-Wirkstoffe (wie z. B. Glyphosat) mehr eingesetzt.

**Äpfel, Birnen, Nektarinen, Beeren und alle anderen Früchte aus dem Obstgarten im Herzen des Genusslandes Oberösterreich sind damit ab sofort garantiert herbizidfrei!**

Stattdessen setzt Apfelino auf mechanische Bodenbearbeitung: Sechs- bis achtmal im Jahr werden – analog zum Bioanbau – Unkräuter und Gräser maschinell und händisch durch Harken und Mulchen von den Baumstreifen entfernt. „Die Baumstreifenbehandlung ist sehr aufwendig“, erklärt Gerhard Schiefermüller, „es mussten dafür neue technische Geräte angeschafft werden und der Arbeitszeitaufwand ist enorm, weil hartnäckig verwurzelte Unkräuter händisch entfernt werden müssen.“

Diesen Aufwand für die herbizidfreie Bewirtschaftung sowie die damit verbundenen Mehrkosten sieht Gerhard Schiefermüller als wichtigen Beitrag zum Schutz von Boden und Grundwasser. Denn Natürlichkeit und Rückstandsfreiheit waren schon immer die selbst auferlegte Maxime des leidenschaftlichen Obstbauern.

Langfristig umgesetzt werden kann unser Projekt für nachhaltigen Obstbau aber selbstverständlich nur mit Ihrer Unterstützung: Wenn auch Sie Ihren Beitrag zum Umweltschutz leisten und herbizidfreies Obst genießen möchten, vertrauen Sie auf Apfelino! Es liegt an Ihnen, unsere umweltfreundliche Bewirtschaftung durch den Kauf unserer Apfelino-Produkte sicherzustellen!

